

32 Ideen für deinen perfekten
Familienurlaub im Fichtelgebirge

Fichtelgebirge für Familien





Bleibe stets auf dem aktuellen Stand und folge uns auf unseren Social Media Kanälen

-  fichtelgebirge.bayern
-  fichtelgebirge.bayern
-  fichtelgebirge.bayern
-  fichtelhills
-  fichtelgebirge.bayern



Mit dem Fichtelgebirgs-Newsletter erhältst Du monatlich Neuigkeiten und Urlaubsangebote aus dem Fichtelgebirge
Jetzt anmelden unter: www.fichtelgebirge.bayern/newsletter

Das Fichtelgebirge für Familien

Das Fichtelgebirge ist eine Urlaubsregion für Groß und Klein. Zwischen Berggipfeln und Badesseen werden Familien bei uns mit jeder Menge Abenteuer und Action begrüßt. Die Antwort auf die allseits bekannte Frage „Mama, Papa, was machen wir heute?“ ist mit unseren 32 Ideen für den perfekten Familienurlaub schnell gefunden. Vom Klettergarten, über einen Wildpark bis hin zum Porzellanikon mit seinem Ferienprogramm erhaltet Ihr jede Menge Tipps. Wir wünschen viel Vergnügen!

Euer Team der Tourismuszentrale Fichtelgebirge



Inhalt

Bergwerk Gleißinger Fels	4
Felsenlabyrinth Luisenburg	5
Granitlabyrinth Epprechtstein	6
Wildpark Waldhaus Mehlmeisel	7
Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün	8
Erika-Fuchs-Haus Museum für Comic und Sprachkunst	9
Porzellanikon	10
Alpakawanderungen	11
Greifvogelpark Katharinenberg	12
Mödlareuth	13
Fichtelsee	14
Weißstädter See	15
ROGG-IN & PEMA Concept Store	16
Seilbahn Ochsenkopf und Alpine Coaster	17
Paint me – Keramik selber bemalen	18
Fichtelgebirgsmuseum	19
Egerland-Museum	20
Markgräfliches Opernhaus Bayreuth	21
Exitmobil Bayreuth	22
Deutsches Dampflokomotiv Museum	23
Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg	24
Jump & Climb Untreusee	25
Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz	26
Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmensteinach	27
Kloster- und Naturerlebnispfad Waldsassen	28
Naturerlebnis Tauritzmühle – Wandern wo der Biber wohnt	29
Nageler See	30
MAKBAD	31
WaldErlebnispfad Fuchsmühl	32
Freibad Rehau	33
Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck	34
Zoo Hof	35
Winter im Fichtelgebirge	36
Übersichtskarte	38

Bergwerk Gleißinger Fels

Abenteuer im Bauch des Berges: Eine völlig neue Welt unterhalb der Erdoberfläche entdecken kleine Abenteurer im Bergwerk Gleissinger Fels.

Um den Ort Fichtelberg gab es einst zahlreiche blanke Granitfelsen, in denen Feldspate mit besonderen Farben freigelegt wurden. Heute ist das Bergwerk am Ochsenkopfmassiv das einzige befahrbare Gold- und Silbereisenbergwerk der Welt! Wer kommt mit in den Bauch des Berges? Bei einer Führung in Kleingruppen tauchen Familien tief in die unterirdische Welt des Bergwerkes ein. Schritt für Schritt geht es durch uralte, handgeschlagene Stollen, wo um jede Biegung eine neue Überraschung lauert. Da tut sich plötzlich ein 35 Meter tiefer, senkrechter Schacht auf, der in der Dunkelheit zu verschwinden scheint; dort öffnet sich ein Hohlraum, plätschert ein Wasserfall oder glitzert Erz an den Felswänden. Der Ausflug in den Berg ist ein Abenteuer für die ganze Familie! Wichtig: Auch im Sommer ist es gut, eine wärmende Jacke einzupacken, da es im Berg kalt werden kann.

Unbedingt an festes Schuhwerk für alle denken!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Vom 16. März bis 1. November von Montag bis Sonntag von 11.00 bis 16.00 Uhr geöffnet, Führungen jeweils zur vollen Stunde.



PREISE:

Kinder von 5 bis 14 Jahre: 6,50 €
mit Kurkarte / Gästekarte: 6,- €
Gruppenpreise ab 15 Personen: 6,- €

Erwachsene: 7,50 €
Kinder ab 15 Jahren: 7,50 €
mit Kurkarte / Gästekarte: 7,- €
Gruppenpreise ab 15 Personen: 7,- €



KONTAKT:

Tel.: +49 9272 / 848
E-Mail: info@besucherbergwerk-fichtelberg.de
www.besucherbergwerk-fichtelberg.de



ADRESSE:

Besucherbergwerk Gleißinger Fels
BT4 · 95686 Fichtelberg

Felsenlabyrinth Luisenburg

Über Stock und über Stein: In Wunsiedel entdecken Familien ein Abenteuer, das eindeutig in die Kategorie „coolstes Naturwunder“ im Fichtelgebirge fällt. Denn das Felsenlabyrinth Luisenburg ist das größte Granitsteinmeer Europas!

Riesige Felsbrocken formieren und erheben sich hier in unterschiedliche Höhen und bilden mystische Höhlen und Schluchten, die über Jahrhunderte entstanden sind. Besonders spannend ist, dass die Felsen nicht eckig, sondern rund sind. Diese gerundeten Formen entstanden im Laufe der Zeit wegen der Verwitterung und der Erosion. Der Weg durch das Granitsteinmeer führt hoch nach oben, über Steine, Stege und Schluchten. Manchmal muss man sich bücken, klettern oder ganz schmal machen, um weiter zu kommen. Unterwegs lernen kleine und große Besucher viel über die Geologie der Region. Klingt langweilig? Von wegen. Wo kann man sonst Leuchtmoos bestaunen oder Tiere im Stein entdecken? Denn einige der Felsen sehen aus wie Tiere. Wer findet zuerst die Elefanten oder den Delfin? Vorsicht: Der Weg durch das Felsenlabyrinth kann oftmals uneben sein und führt über teilweise rutschige und felsige Wege, daher sind feste Schuhe ein Muss.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Sonntag von 8.30 bis 18.00 Uhr geöffnet. Voraussichtliches Saisonende: Buß- & Bettag
Sollte es zu starken Regen- oder auch Schneefällen kommen, bleibt das Labyrinth aus Sicherheitsgründen geschlossen. Info (Kasse Felsenlabyrinth) unter: Tel.: +49 9232 / 5673



PREISE:

Erwachsene: 6,- €
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren: 2,- €
Kinder unter 6 Jahren: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene und bis 3 eigene Kinder unter 18 Jahren): 14,- €
Gruppen ab 20 Personen: 5,- € / Person
Hunde dürfen auch ins Felsenlabyrinth: Bitte an die Leine nehmen!



KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 5673
E-Mail: touristinfo@wunsiedel.de
www.wunsiedel.de/tourismus/felsenlabyrinth-luisenburg/



ADRESSE:

Felsenlabyrinth Luisenburg
Luisenburg 2a · 95632 Wunsiedel



Granitlabyrinth Epprechtstein

Einer wird gewinnen: Wer ist der Schnellste und erreicht als erstes den Ausgang vom Granitlabyrinth Epprechtstein?

Das Labyrinth liegt im nördlichen Fichtelgebirge am Epprechtstein und wurde im Jahr 2009 vollkommen aus Granit kreiert. Denn rund um den 798 Meter hohen Berg Epprechtstein gibt es 20 Steinbrüche, in denen der Epprechtstein-Granit vorkommt. Das Granitlabyrinth besteht aus 180 großen Quadern und ist 34 mal 34 Meter breit. Der Weg hindurch führt über einen verschlungenen und manchmal verzwickten Weg und ist rund 400 Meter lang. In der Mitte steht als Highlight ein fünf Meter hoher Obelisk. Und damit man das Granitlabyrinth auch von oben bewundern kann, gibt es hinter dem Gelände einen kleinen Hügel. Übrigens: Das Labyrinth ist der Abschluss des Steinbruch-Rundwanderwegs am Epprechtstein. Warum also nicht vorher eine Familienwanderung machen?

Das Kirchenlamitzer Infozentrum Epprechtstein am Vorderen Buchhaus bietet sowohl als Naturpark-Infostelle, als auch als Tagungs- und Ausstellungsraum seinen Besuchern viele Möglichkeiten der Wissensvermittlung. Die an den Wandflächen angebrachten Schautafeln informieren über den Epprechtstein, über Kirchenlamitz, den Naturpark Fichtelgebirge, das Steinzentrum Wunsiedel und den Geopark Bayern-Böhmen. Ein Großbildschirm ergänzt das Angebot mit wechselnden Präsentationen. Die unterschiedlichen Granite des Fichtelgebirges finden Sie als Schauwand aufgestellt und als Naturpark-Infostelle ist der große Saal ein Ausstellungsraum zu den unterschiedlichsten Themen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Granitlabyrinth ist jederzeit frei zugänglich. Infozentrum täglich von 08.00 bis 18.00 Uhr geöffnet



PREISE:

Kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9285 / 9590
E-Mail: stadt@kirchenlamitz.de
www.kirchenlamitz.de



ADRESSE:

Granitlabyrinth
95158 Kirchenlamitz



Wildpark Waldhaus Mehlmeisel

Tierisch spannend: Ein Familienurlaub im Fichtelgebirge ist erst komplett, wenn er eine ordentliche Portion Tiere enthält! Die gibt es für kleine und große Besucher in Mehlmeisel, wo im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel jede Menge Vierbeiner hausen.

Malerisch gelegen im Wald, spaziert man über das große Tierfreigelände und kann viele Tiere in freier Natur erleben. Zu bestaunen und beobachten gibt es Wildschweine, Luchse, Hirsche, Rehe, Wildkatzen, Füchse, Dachse, Waschbären, Ziegen, Schafe, Hasen, Wildgänse und viele mehr. Das Besondere ist, dass das Gelände und die Gehege so groß sind, dass die Tiere fast wie in ihrem natürlichen Umfeld leben. Besonders aufregend ist der Weg, der hoch über das Luchs- und Wildschweingehege führt. In drei Metern Höhe befindet man sich in perfekter Lage, um die Tiere in nächster Nähe zu beobachten, ohne sie zu stören. Dann ist man hautnah dabei, wenn sich eine Wildschweinmama mit ihren Frischlingen im Dreck suhlt oder die Luchse geheimnisvoll durchs Gras streifen. Die meisten Tiere zeigen sich, wenn sie gefüttert werden. Die Fütterungen der Tiere finden täglich um 14.00 Uhr und 16.30 Uhr (Sommerzeit) und um 14.00 Uhr (Winterzeit) statt.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommerzeit täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr
Winterzeit täglich von 10.00 bis 16.00 Uhr



PREISE:

Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahre: 7,-€
Kinder und Jugendliche
ab 3 bis 13 Jahre: 4,-€
Familienkarte (2 Erwachsene + eigene
Kinder von 3 bis 13 Jahre) 16,-€
Kinder unter 3 Jahre und Geburtstags-
kinder bis zum 14. Lebensjahr haben
freien Eintritt! (Ausweis erforderlich)



KONTAKT:

Tel.: +49 9272 / 909812
E-Mail: info@waldhaus-mehlmeisel.de
www.waldhaus-mehlmeisel.de



ADRESSE:

Wildpark Waldhaus Mehlmeisel
Waldhausstraße 100 · 95694 Mehlmeisel



Kindermärchen- wanderweg Bischofsgrün

Es war einmal: Kleine Besucher im Fichtelgebirge entdecken die schönsten Geschichten und magischsten Abenteuer auf dem Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün.

Hier dreht sich alles um die bekanntesten Märchenfiguren der Gebrüder Grimm, die entlang eines kurzen Wanderweges führen. Der Weg ist einfach und auch mit Kinderwagen zu befahren. Startpunkt ist bei der Laudien-Rathaus-Galerie in Bischofsgrün, ab hier ist der märchenhafte Weg beschildert. Auf ca. zwei Kilometer Länge gibt es 14 Schilder mit Märchenfiguren zu entdecken. Der Weg führt vom Ortskern vorbei an Bächen, Felsen und Brunnen bis hinauf auf den Hügelfelsen und ist auch für kleine Kinder kurzweilig. Wer entdeckt zuerst Aschenputtel, den Froschkönig, Frau Holle, Rapunzel, Rotkäppchen, Schneewittchen oder den Wolf und die 7 Geißlein? Das Staunen ist groß, wenn die Kleinen eine Märchenfigur nach der anderen erkennen, die ihnen aus Gute-Nacht-Geschichten längst vertraut sind. Super: Es gibt begleitenden Märchenmalbücher zum Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün, die man im örtlichen Souvenir- und Buchhandel, im Kur- und Verkehrsamt und bei vielen Vermietern bekommen kann. Liebevoll gestaltete Märchenfiguren aus Holz sind im ganzen Ort zu finden.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Der Märchenwanderweg ist jederzeit frei zugänglich.



PREISE:

Kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9276 / 1292
E-Mail: touristinfo@bischofsgruen.de
www.bischofsgruen.de



ADRESSE:

Startpunkt
Hauptstraße / Ecke Ochsenkopfstraße
95493 Bischofsgrün



Erika-Fuchs-Haus Museum für Comic und Sprachkunst

Stöhn, staun, ächz, grübel, raschel, knatter: Ein Familienurlaub im Fichtelgebirge beinhaltet auch eine Reise nach Entenhausen.

Was? Richtig gelesen: In Schwarzenbach an der Saale befindet sich das lustigste Museum Frankens: Das Erika-Fuchs-Haus | Museum für Comic und Sprachkunst ist das einzige Comic-Museum in Deutschland. Spaß ist hier garantiert! Denn es gibt viele interaktive Stationen, an denen Kinder ausprobieren können, wie sie sich als Comic-Helden machen würden. Wer will, vertont seinen eigenen Comic, übt sich in Comic-Pantomime oder badet mit Dagobert Duck in dessen Geldspeicher! Aber was hat es nun mit Erika Fuchs auf sich? Die gebürtige Rostockerin lebte lange im Fichtelgebirge und war im wahrsten Sinne des Wortes die Stimme von Donald Duck und Co: Sie übersetzte die berühmten Micky-Maus-Hefte von 1951 bis 1988 ins Deutsche. Aus ihrer Feder stammen auf den Wortstamm verkürzte Verben wie „stöhn“, „ächz“, „grübel“, die jedes Kind aus Comics kennt. Tipp: Nach der Museumstour lohnt sich ein Stopp im Shop, wo es viele tolle Bücher, Comics und die coolsten Mitbringsel für zu Hause zu kaufen gibt.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag von 10.00 bis 18.00 Uhr, sowie alle Feiertage außer Karfreitag, 24., 25., und 31.12.



PREISE:

Erwachsene: 5,- €
Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren: 3,- €
Vorschulkinder: kostenfrei
Familien (zwei Erwachsene und eigene Kinder): 13,- €
Kleinfamilien (ein Erwachsener und eigene Kinder): 8,- €
Gruppen ab 10 Personen pro Person: 4,50 € (Kinder 2,50 €) Betreuer frei



KONTAKT:

Tel.: +49 9284 / 9498120
www.erika-fuchs.de
Facebook: @erikafuchshaus
Instagram: @erikafuchshaus



ADRESSE:

Erika-Fuchs-Haus | Museum für
Comic und Sprachkunst
Bahnhofstraße 12
95126 Schwarzenbach an der Saale



Porzellanikon – Staatliches Museum für Porzellan

**Hohenberg a.d. Eger (Villa & Sammlung)
und Selb (Fabrik & Technik)**

Abwechslungsreich und kunterbunt wird es für Familien im Porzellanikon mit den Standorten Hohenberg a.d. Eger und Selb. Das Porzellanikon in Hohenberg zeigt 300 Jahre Porzellan Geschichte in der ehemaligen Hutschenreuther-Villa. Porzellanliebhaber:Innen tauchen ein in Geschichte und Geschichten über Prunkstücke und Alltagsgeschirre vom 18. Jahrhundert bis zum Jahr der Wende 1989. Wie wäre es mit einer Zeitreise ins 18. Jahrhundert für die ganze Familie? In unserer Villa in Hohenberg erwartet euch Prinzessin Sophie. Gemeinsam schlüpfen wir in die Rolle von Prinzen und Prinzessinnen und erfahren wie Könige und Königinnen früher am Hof gelebt haben. Am Standort Selb tauchen Familien in die Welt der Porzellanherstellung ein. An unseren Vorführstationen zeigen erfahrene Porzellaner das Gießen und Drehen von Porzellan und begleiten Familien und Kinder durch die faszinierende Kulisse einer alten Porzellanfabrik. Spaß für Groß und Klein ist bei unserem abwechslungsreichen Programm aus Familien- und Forschernachmittagen und Ferienprogrammen garantiert.

Wie wäre es mit dem Bemalen von Porzellan, dem Gestalten von Windlichtern oder mit 3D-Druck in Porzellan?



PORZELLANIKON SELB FABRIK & TECHNIK



ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Sonntag und
an Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Am 24.12., 31.12. und am Faschingsdienstag
geschlossen.



PREISE:
Erwachsene ab 18 Jahre 5,- € / 4,- € ermäßigt
Kinder bis 18 Jahre: kostenfrei
Museumstag Sonntag: 1,- €
Kombikarte Selb & Hohenberg a.d. Eger
6,50 € / 5,- € ermäßigt



KONTAKT:
Tel.: +49 9287 / 918000
Fax + 49 9287 / 91800-999
E-Mail: besuchercenter@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org



ADRESSE:
Porzellanikon Selb
Werner-Schürer-Platz 1 · 95100 Selb

PORZELLANIKON HOHENBERG A. D. EGER VILLA & SAMMLUNG



ÖFFNUNGSZEITEN:
Dienstag bis Sonntag und
an Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Am 24.12., 31.12. und am Faschingsdienstag
geschlossen.



PREISE:
Erwachsene ab 18 Jahre: 3,- € / 2,- € ermäßigt
Kinder bis 18 Jahre: kostenfrei
Museumstag Sonntag 1,- €
Kombikarte Selb & Hohenberg a.d. Eger
6,50 € / 5,- € ermäßigt



KONTAKT:
Tel.: +49 9233 / 77220
Fax: +49 9233 / 7722-689
E-Mail: dpm@porzellanikon.org
www.porzellanikon.org



ADRESSE:
Porzellanikon Hohenberg a.d. Eger
Schirndinger Straße 48
95691 Hohenberg a.d. Eger

Alpaka- wanderungen

Große Kulleraugen, kuscheliges Fell, sanftes Gemüt: Nicht nur die Herzen von Kindern schlagen höher, wenn sie mit den Alpakas im Fichtelgebirge auf Wanderschaft gehen.

Die wuscheligen Tiere stammen zwar ursprünglich aus den Anden in Südamerika, haben aber an vielen Orten in Europa ein Zuhause gefunden, so auch im Fichtelgebirge. Die Alpakas fühlen sich hier wohl – und nehmen Urlauber gerne auf eine Alpaka-Wanderung mit. Die Fichtelgebirgs-Alpakas warten darauf mit kleinen und großen Gästen spazieren zu gehen. Wie das genau funktioniert? In Kleingruppen spaziert man gemächlich in der Natur, jeder Gast führt sein eigenes Alpaka an der Leine. Die Instruktion ist kurz: Leine gut festhalten, bei herannahenden Autos an den Straßenrand treten und die Tiere erst streicheln, wenn man schon länger miteinander spaziert ist und Vertrauen aufgebaut hat. Ansonsten: genießen, freuen und miteinander über die putzigen Tiere lachen! Am schönsten ist eine Alpakawanderung übrigens am späteren Nachmittag. Dann spaziert man zusammen mit den Alpakas in den Sonnenuntergang!



KERSTIN'S ALPACA-HOF



PREISE:
Auf Anfrage



KONTAKT:
Tel.: +49 170 / 2791226
E-Mail: kerstin.nelkel@t-online.de
www.kerstins-alpaka-hof.de



ADRESSE:
Ansprechpartner: Kerstin Nelkel-Zielke
Kornbergstraße 27 · 95126 Schwarzenbach

RUDOLFSTEIN ALPAKAS



RUDOLFSTEIN ALPAKAS



PREISE:
Auf Anfrage



KONTAKT:
Tel.: +49 9253 / 954169
E-Mail: info@rudolfstein-alpakas.de
www.rudolfstein-alpakas.de



ADRESSE:
Familie Griebhammer
Schönlind 4 · 95163 Weißenstadt

Greifvogelpark Katharinenberg

Falken und Adler, Geier und Bussarde: In der Nähe von Wunsiedel, genauer gesagt auf dem Katharinenberg, liegt der Greifvogelpark mit Falknerei Katharinenberg.

Hier dreht sich alles um die spannende Welt der Greifvögel, die Besucher in ihren Volieren bestaunen können. Insgesamt 61 Vögel aus mehr als 23 verschiedenen Arten haben hier auf 20 Hektar ihr neues Zuhause gefunden! Besonders aufregend sind die täglichen Flugshows, bei denen man die imposanten Tiere in Action erleben kann. Wer hätte gedacht, wie hautnah die Vögel über den eigenen Kopf sausen und wie weit sie ihre Flügel ausbreiten können? Nach dem Rundgang und der Flugshow geht es dann in den Medienraum: Hier lernt man viel über Falknerei, das jagdliche Brauchtum und die Zucht von Jungvögeln. Spannend: Auf Monitoren kann man das Brut- und Aufzuchtsgeschehen der Greifvögel live miterleben. Noch immer nicht genug? Kein Problem: Im Greifvogelpark befindet sich auch ein Naturlehrpfad. In unmittelbarer Nähe gibt es zudem ein Rotwildgehege und einen großen Spielplatz zu entdecken und ein Bistro, in dem man sich stärken kann.



ÖFFNUNGSZEITEN:

geöffnet von April bis Oktober,
täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr.
Flugvorführung um 15 Uhr, Montag
Ruhetag (außer an Feiertagen)
Weitere Flugvorführungen um 11 Uhr
nach vorheriger Absprache möglich.
Die Flugvorführung entfällt bei
schlechtem Wetter oder bei weniger
als 20 teilnehmenden Personen.

PREISE:

Tageskarte (ohne Flugvorführung):
Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahren: 4,-€
Kinder unter 14 Jahren: 3,-€
Tageskarte Greifvogelpark (mit Flugvorführung):
Erwachsene und Jugendliche
ab 14 Jahren: 7,-€
Kinder unter 14 Jahren: 4,-€
Jugendgruppen, Schulklassen: 3,50€
Behinderte, inkl. Betreuer: 5,-€
Familienkarte Greifvogelpark
(mit Flugvorführung): Zwei Erwachsene,
zwei Kinder: 20,-€

KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 8819999
E-Mail: info@falknerei-katharinenberg.de
www.falknerei-katharinenberg.de

ADRESSE:

Greifvogelpark Katharinenberg
Am Katharinenberg · 95632 Wunsiedel

Mödlareuth

Kleines Dorf, große Geschichte: Im Urlaub im Fichtelgebirge führt kein Weg an dem berühmtesten Dorf der Region vorbei. Ein Ausflug, der sich um die deutsche Geschichte dreht, mag zwar für Kinder im ersten Moment lahm klingen.

Wenn man ihnen aber erklärt, warum ein Dorf im Fichtelgebirge weltberühmt ist, ist das Interesse rasch geweckt: Mödlareuth ist bekannt als das geteilte Dorf, durch das der Tannbach fließt. Weil die Aufteilung Deutschlands nach Ende des Zweiten Weltkrieges in vier Besatzungszonen entlang der alten Landesgrenzen des Deutschen Reiches verlief, passierte in Mödlareuth Unerkennbares: Das Dorf wurde geteilt und getrennt in eine sowjetische und eine amerikanische Besatzungszone. Die Amerikaner nannten Mödlareuth „Little Berlin“, denn wie in Berlin teilte die Mauer eine Stadt. Über 37 Jahre lang war es nicht möglich, die Grenze hier zu überschreiten. Heute staunen Kinder und Erwachsene im „Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth“ über einen wichtigen Teil der Geschichte Deutschlands – und über ein Stück Mauer, das bewusst stehengelassen wurde. Im Museum gibt es auch ein Kino, in dem ein Film über Mödlareuth gezeigt wird.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag von 1. März
bis 31. Oktober 9.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Sonntag von 1. November
bis 28. Februar von 9.00 bis 17.00 Uhr
Montag nach Vereinbarung

PREISE:

Erwachsene: 3,-€
Für Kinder bis 6 Jahre: kostenfrei
Regulärer Preis: 3,-€
Ermäßigt (Kinder ab 7 Jahre – Schüler –
Studenten – Rentner – Menschen mit
Behinderung – Gruppen (ohne Führung)
ab 10 Personen: 2,-€

Inbegriffen: Zugang zum Freigelände,
Besuch der Ausstellungen, Museumskino
mit Film »Alltag an der Grenze« (deutsch,
englisch und französisch) zu jeder vollen
und halben Stunde.

KONTAKT:

Tel.: +49 9295 / 1334
E-Mail: info@museum-moedlareuth.de
www.moedlareuth.de

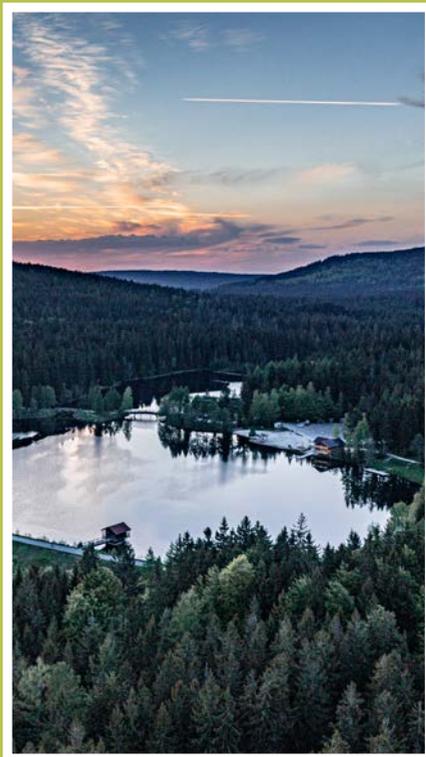
ADRESSE:

Deutsch-Deutsches Museum Mödlareuth
Mödlareuth 13 · 95183 Töpen

Fichtelsee

Schwimmen, rudern, spazieren: Ein Familienurlaub ohne Wasserspaß? Geht gar nicht! Denn nur, weil die Region Fichtelgebirge das Wort „Gebirge“ beinhaltet, bedeutet das nicht, dass es keine Seen gibt. Im Gegenteil! Einen der schönsten Orte für eine Abkühlung findet man in Fichtelberg:

Der Fichtelsee liegt nördlich der Gemeinde, idyllisch eingebettet in den Wäldern zwischen dem Ochsenkopf und dem Schneeberg. Hier gilt wie überall im Fichtelgebirge: Man möchte die Natur nutzen, aber auch schützen. Ein Freibad gibt es deshalb nicht. Wer zum Schwimmen kommt, findet einen kleinen, künstlich aufgeschütteten Sandstrand, ansonsten geht man über natürliche Wege ins Wasser. Wer will, kann sich Ruder- und Tretboote genauso ausleihen wie SUP-Boards. Rund um den See gibt es versteckte Einstiegsstellen ins Wasser, deshalb lohnt sich auch eine Seemrundung: Der Rundwanderweg um den Fichtelsee ist nur ungefähr 2,5 km lang und führt im nordöstlichen Teil über einen Bohlenweg durch ein Naturschutzgebiet: das Fichtelseemoor. Wer will, wandert weiter: Der Rundwanderweg lässt sich beliebig erweitern, da weitere Wanderwege anschließen. Ein beliebter Treffpunkt am See ist das „Waldhotel am Fichtelsee“. Direkt am Seeufer kann man übernachten, essen oder nur etwas trinken. Zudem gibt es einen 1,5 km langen Barfuß-Sinnes-Pfad mit 17 Stationen, den man kostenfrei erkunden kann. Seit kurzem ist der Rundwanderweg um dem Fichtelsee, mit 2,5 km Länge, als barrierefrei zertifiziert. Dies freut uns besonders für alle die Natur genießen wollen und auf Barrierefreiheit angewiesen sind.



KONTAKT:

Tel.: +49 9272 / 964000
Fax: +49 9272 / 9640064
E-Mail: info@am-fichtelsee.de
www.am-fichtelsee.de



ADRESSE:

Parkplatz am Fichtelsee
Kaiserberg 2 · 95686 Fichtelberg

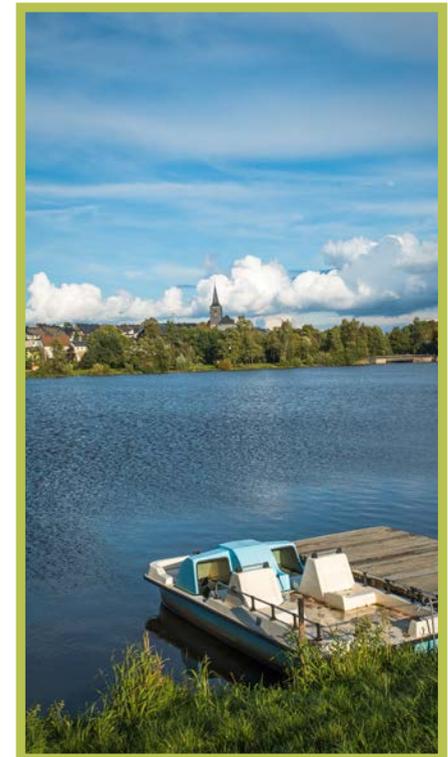


Weißenstädter See

Wasserspaß pur: Schwimmen oder Sonnenbaden? Segeln oder Plantschen? Spazieren oder Skaten?

Wer sich zum Weißenstädter See, dem größten See im Fichtelgebirge, aufmacht, stellt schnell fest, dass es hier jede Menge zu erleben gibt. Egal ob groß oder klein, für jeden gibt es etwas anderes zu entdecken, denn am, im und um den 48 Hektar großen Weißenstädter See ist so gut wie alles möglich. Er ist eingeteilt in Bade- und Sportzone, somit kommen sich Segler, Surfer und Badegäste nicht in die Quere.

In der Bucht nahe der Badeinsel sowie nahe des Campingplatzes bietet ein Sandstrand den leichten Einstieg ins Wasser. Rund um den See führt ein vier Kilometer langer Uferweg, der einfach und auch mit Kinderwagen zu gehen ist. Unterwegs gibt es viele Bänke, Cafés und Badestellen, an denen man rasten kann. Direkt am Seeufer gibt es einen Piratenspielplatz sowie ganz neu einen Balancierpfad für Jung und Alt.



ADRESSE:

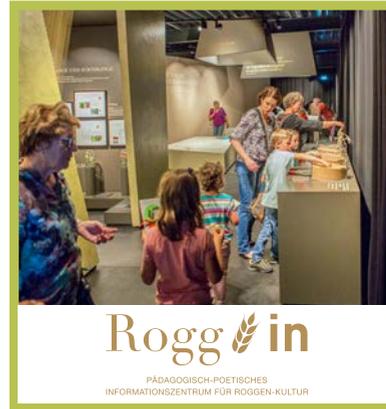
See Parkplatz
Bayreuther Str. 54 · 95163 Weißenstadt



ROGG-IN & PEMA Concept Store

Roggen rockt im Fichtelgebirge: Sagen Erwachsene das Wort „Roggen“, hören Kinder kaum zu. Im Fichtelgebirge ist aber sogar Getreide eine coole Angelegenheit.

Wie es dazu kam? Ganz einfach: Roggen diente im Fichtelgebirge einst als Hauptbrotgetreide. Deshalb dreht sich in Weißenstadt alles um Roggen und seine Geschichte. Im Informationszentrum ROGG-IN wird Roggen seit dem Jahr 2014 erlebbar im „pädagogisch-poetischen Informationszentrum für Roggenkultur“. Auf 300 m² im Inneren und ca. 1300 m² Außenbereich lernen Besucher alles zum Thema „Roggen – Das Gold der Region“. Das Abenteuer geht nebenan im „PEMA Concept Store“ weiter, denn hier dreht sich alles um Vollkorn und um Lebkuchen. Es gibt unzählige Lebkuchensorten und allerlei süße Verlockungen, die kleinen und großen Gästen bestens schmecken – beim Vor-Ort-Essen oder zum Mitnehmen. Gut zu wissen: Ein typisches Mitbringsel aus dem Fichtelgebirge ist der Leupoldt-Soßenkuchen, mit dem man leckere Saucen für Sauerbraten und Co. zubereiten kann.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag bis Samstag
von 13.30 bis 17.00 Uhr geöffnet
Sonntag bis Mittwoch und an Feiertagen
geschlossen. Für Gruppen ab 8 Personen,
nach Voranmeldung, sind auch
Führungen außerhalb der regulären
Öffnungszeiten möglich



PREISE:

Normalpreis: 4,- €
Ermäßigt*: 3,- €
Kinder bis 6 Jahre: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder): 8,- €
Schulklassen: 2,- € pro Person
Kombikarten, inkl. Das Kleine Museum,
möglich

*Ermäßigt für: Schüler, Studenten, Rentner,
Gruppen ab 8 Personen.



KONTAKT:

Tel.: +49 9253 / 9546224
E-Mail: mail@rogg-in.de
www.rogg-in.de



ADRESSE:

ROGG-IN
Goethestraße 25 · 95163 Weißenstadt

Seilbahn Ochsenkopf und Alpine Coaster

Der Familienurlaub im Fichtelgebirge ist erst komplett, wenn man zusammen auf einem Berggipfel gestanden hat. Das beste Ziel für Familien ist der Ochsenkopf, mit 1.024 Meter der zweithöchste Berg im Fichtelgebirge. Hier steht neben einem tollen Rundumblick auch Action auf dem Programm. Der Weg nach oben führt aus Süden und Norden je über die Seilbahn Ochsenkopf. Die Talstationen sind in Bischofsgrün und in Fleckl, einem Ortsteil von Warmensteinach. Auf dem Gipfel gibt es ein Restaurant zur Einkehr, einen Aussichtsturm und einen Sendeturm des Bayerischen Rundfunks. Spannend: Der Name des Berges entstand angeblich wegen einem in einen Fels eingemeißelten Stierkopf, den man heute noch besichtigen kann. Dazu muss man auf dem Gipfel nur wenige Minuten bis zum Wahrzeichen des Berges spazieren – und schon steht man vor der magischen Zeichnung. Action, Abenteuer und jede Menge Adrenalin: Am Fuße des Ochsenkopfs in Bischofsgrün ist der „Alpine Coaster“ die beste Adresse für jede Menge Überraschungen. Nirgendwo sonst im Fichtelgebirge lernt man die Berge so rasant kennen. Zuerst geht es gut 700 Meter nach oben, bevor es über die 1.000 Meter lange Strecke wieder nach unten geht. Das abenteuerliche Motto? Rauf und runter, rauf und runter – und das in wilder Fahrt und mit Wind um die Ohren!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Im Sommer: täglich
von 9.30 bis 17.00 Uhr
Im Winter: täglich
von 9.00 bis 16.00 Uhr



PREISE:

Die Sommer- und Wintertarife der Seilbahnen
finden Sie auf www.ochsenkopf.info
Preise Alpine Coaster
Erwachsene: 4,50 €
Kinder (ab 6 bis 15 Jahre): 3,50 €



KONTAKT:

Tel.: +49 9276 / 435
E-Mail: seilbahn@ochsenkopf.info
www.ochsenkopf.info



ADRESSE:

Seilbahn Nord & Alpine Coaster
Fröbershammer 27 · 95493 Bischofsgrün

Seilbahn Süd
Fleckl 40 · 95485 Warmensteinach



Keramik selber bemalen

Paint me ist DER Laden in Bayreuth, in dem du Keramik malerisch komplett selbst gestalten kannst! Schau Dir unser Sortiment vor Ort an und wähle deine Keramikrohlinge aus, die du gerne bemalen möchtest.

Pinsel, Farben und anderes Malzubehör haben wir für Dich alles vor Ort und begleiten Dich während des gesamten Malprozesses.

Übrigens: die Farben sind lebensmittelecht und daher auch für Kinder geeignet!



KONTAKT:

Tel.: 0921 / 16396623
E-Mail: info@paintme-bayreuth.com
www.paintme-bayreuth.com
www.facebook.com/paintme.bayreuth
[instagram.com/paintme.keramik](https://www.instagram.com/paintme.keramik)



ADRESSE:

Paint me – Keramik selber bemalen
Kirchplatz 7 · 95444 Bayreuth



Fichtelgebirgs- museum

Auf Spurensuche im Fichtelgebirge: Wenn es das Wetter im Urlaub im Fichtelgebirge mal nicht so gut meint, kommt dennoch keine Langeweile auf. Denn es gibt mehrere Museen, die an Regentagen locken, allen voran das Fichtelgebirgsmuseum in Wunsiedel, mit rund 3.100 m² Größe das größte Regionalmuseum Bayerns.

Das Museum wurde bereits 1907 gegründet und befindet sich in den beeindruckenden Gebäuden des mittelalterlichen Sigmund-Wann-Spitals. Wo im 15. Jahrhundert das Spital war, ist nun ein Museum zu finden, das die Kultur- und Naturgeschichte des Fichtelgebirges präsentiert. In der Ausstellung dreht sich alles um die Menschen der Region, die Kultur und das Leben im Fichtelgebirge, damals wie heute. Die Ausstellungsstücke reichen von steinzeitlichen Funden über Geologie, Mineralogie und Bergbau, Spielzeug, Handwerk und Kunsthandwerk bis hin zu Kunstwerken der Gegenwart. Kinder bewundern am meisten die Mineraliensammlung, in der es funkelnde Quarze, Kristalle, Halbedelsteine oder fluoreszierende Gesteine zu bestaunen gibt. Auch ein Besuch bei Töpfer oder Schmied lohnt sich in jedem Fall.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag jeweils
von 10.00 bis 17.00 Uhr
Montag Ruhetag



PREISE:

Einzelkarte Erwachsene: 3,-€
Einzelkarte Ermäßigt: 1,50€



KONTAKT:

Tel.: +49 9232 / 2032
E-Mail: info@fichtelgebirgsmuseum.de
www.fichtelgebirgsmuseum.de



ADRESSE:

Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel
Spitalhof 3 · 95632 Wunsiedel



Egerland-Museum

Das Egerland entdecken: Die Geschichte des Fichtelgebirges ist eng verbunden mit der Geschichte des Egerlands. Was und wo das genau ist?

Unter dem Egerland versteht man eine Region im Nordwesten Böhmens, zu der auch angrenzende Bereiche Oberfrankens und der Oberpfalz gehörten. In der Stadt Markredwitz gehen Besucher im Egerland Museum auf Spurensuche und erkunden das Egerland von einst. Die Stadt war lange mit der Stadt Eger verbunden und kam erst 1816 zum Königreich Bayern und damit zur heutigen Bundesrepublik Deutschland. Die Idee zum Museum entstand, um an die Heimatvertriebenen und die Kulturgeschichte zu erinnern. Viele Ausstellungsstücke aus dieser Zeit zeichnen ein spannendes, aber oftmals auch ein bedrückendes Bild aus jener Zeit. Über allem steht aber die Egerländer Kultur, die enorm breit aufgestellt ist: von Musik und Trachten bis hin zur Bedeutung der berühmten Kurorte Karlsbad, Marienbad und Franzensbad. Besonders cool für Kinder und Teenager, die das Museum erkunden: Es gibt eine museums-eigene App, die die Ausstellungsstücke virtuell erlebbar macht. Mittels einer VR-Brille können Besucher nach Voranmeldung in die Welt der Markredwitzer Landschaftskrippen eintauchen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag bis Sonntag jeweils
von 14.00 bis 17.00 Uhr, Montag Ruhetag



PREISE:

Einzelkarte Erwachsene: 4,- €
Schüler, Studenten, Jugendliche, Rentner,
Auszubildende: 2,50 €
Freier Eintritt für: Kinder unter 10 Jahren



KONTAKT:

Tel.: +49 9231 / 3907
E-Mail: info@egerlandmuseum.de
www.egerlandmuseum.de



ADRESSE:

Egerland-Museum
Fikentscherstr. 24 · 95615 Markredwitz



Markgräfliches Opernhaus Bayreuth



ÖFFNUNGSZEITEN:

April bis September: von 9.00 bis 18.00 Uhr
(Einlasszeiten: 9.00, 9.45, 10.30 [engl.],
11.15, 12.00, 12.45, 13.30, 14.15, 15.00,
15.45, 16.30, 17.15 Uhr)

Oktober bis März: von 10.00 bis 16.00 Uhr
(Einlasszeiten: 10.00, 10.45, 11.30, 12.15,
13.00, 13.45, 14.30, 15.15 Uhr)
täglich geöffnet

Geschlossen am: 1. Januar, Faschings-
dienstag, 24., 25. und 31. Dezember.
Wegen Veranstaltungsproben kann es
zu temporären Schließungen kommen.



PREISE:

Regulär: 8,- €
Ermäßig: 7,- €



KONTAKT:

Tourist Information Bayreuth
Tel.: +49 921 / 88588
E-Mail: info@bayreuth-tourismus.de
www.bayreuth-tourismus.de



ADRESSE:

Markgräfliches Opernhaus
Opernstraße 14 · 95444 Bayreuth



Exitmobil Bayreuth

Das Exitmobil Bayreuth ist ein Projekt von wundersam anders e.V.

Ein Raum, viele Rätsel und ein Ziel – das ist die Basis von Escape-Games. Bei Escape-Games versammeln sich Menschen in einen Raum um eine Ihnen gestellte Aufgabe zu lösen: Entkommen, den Täter eines Kriminalfalles zu finden oder einen bösen Dämonen wieder zu versiegeln. Wie können sie das schaffen? Indem sie als Team zusammenarbeiten und mit Logik, Ideenreichtum und Grips den Weg nach draußen finden. Dazu müsst ihr um die Ecke denken und den Spielraum genaustens unter die Lupe nehmen. Alles kann dazugehören und mit der Lösung zusammenhängen. Mit diesem Ansatz entwickeln wir - wundersam anders e.V. - interaktiv unsere Escape Rooms. Das Spektrum der Lernerfahrung reicht dabei vom Erwerb neuer Fähigkeiten bis hin zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen wie Demokratiebildung. Fast alle unsere Escape-Games sind mobil einsetzbar und somit nicht nur bei uns spielbar. Das Exitmobil von wundersam anders e.V. kann auch zu euch kommen. Gespielt kann je nach Raum in Teams von 2 bis 5 Personen. Es gibt unterschiedlichste Räume, sodass der Escape-Fun nach einem Besuch längst nicht vorbei ist. Das Exitmobil bringt jede Menge Spaß und weckt die Abenteuer- und Rätsellust. Perfekt für Teenager oder auch die ganze Familie!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Nach Vereinbarung



PREISE:

Nach Vereinbarung



KONTAKT:

Ansprechpartner: Marion Schneider
Tel.: + 49 151 / 12145752
E-Mail: buchung@exitmobil-bayreuth.de
www.exitmobil-bayreuth.de



ADRESSE:

wundersam anders e.V.
Exitmobil Bayreuth / Professorium
Bernecker Str. 15 · 95448 Bayreuth



Deutsches Dampflokomotiv Museum

Mitten im schönen Oberfranken, am Fuße der Schiefen Ebene, liegt das Eisenbahndorf Neuenmarkt. Das dort angesiedelte Deutsche Dampflokomotiv Museum bietet Ihnen ein Eisenbahnerlebnis der besonderen Art.

Lebensgroße Figuren, zahlreiche interaktive Medienstationen und Inszenierungen vermitteln die Faszination und das Wissen rund um die „Schwarzen Giganten“ und die Arbeit im originalen Bahnbetriebswerk auf moderne, anschauliche Weise. Zusammen mit dem Lehrpfad „Schiefe Ebene“ und einem beschilderten Rundgang durch das Eisenbahndorf Neuenmarkt ist ein Eisenbahnerlebnis mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft möglich. Die 42 m² große Modellbahnanlage, im Maßstab 1:87/H0, erstreckt sich über vier Räume und simuliert die Nachbildung der Steilrampe Schiefe Ebene zwischen den Bahnhöfen Neuenmarkt-Wirsberg und Marktchorngast – der spektakulärste Streckenabschnitt der Ludwig-Süd-Nord-Bahn.

Für das Jubiläumsjahr 2023 „175 Jahre Schiefe Ebene“ sind im und um das Museum viele, tolle Aktionen geplant. Passend dazu gibt es eine exklusive Sonderausstellung! Seien Sie gespannt und besuchen Sie unser Jahresprogramm 2023 auf unserer neu gestalteten Homepage: www.dampflok-museum.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommermonate: (16.03. – 01.11.)
Dienstag – Sonntag 10.00 Uhr – 17.00 Uhr
Wintermonate: (2.11. – 15.03.)*
Dienstag – Sonntag 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
ausgenommen sind die bayerischen Herbst- und Weihnachtsferien – hier gelten die Öffnungszeiten der Sommermonate. Am 24./25., 31.12., 01.01. und Faschingsdienstag ist das Museum geschlossen.



PREISE:

Erwachsene: 8,- €
Kinder und Jugendliche (6–16 Jahre), Schüler, Studenten: 6,- €
Familienkarte (Eltern bzw. Elternteil mit eigenen Kindern): 16,- €
Gäste mit Kurkarte, Ehrenamtskarteninhaber, Schwerbehinderte mit Ausweis: 6,- €
Sondereintritt (z. B. Ferienpass): 5,- €
Erwachsene (Gruppen ab 15 Pers.): 6,- €
Schüler (Gruppen ab 15 Pers.): 5,- €



KONTAKT:

Tel.: +49 9227 / 5700
E-Mail: info@dampflok-museum.de
www.dampflok-museum.de



ADRESSE:

Zweckverband Deutsches Dampflokomotiv Museum
Birkenstraße 5 · 95339 Neuenmarkt

Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg

Seit vor mehr als 100 Jahren Gottlieb Daimler und Carl Benz mit ihren Erfindungen eine neue Epoche der Fortbewegung eingeleitet haben, gibt es keinen Stillstand mehr. Diese Entwicklung in einem Fahrzeugmuseum im Luftkurort Fichtelberg aufzuzeigen, entsprang einer Idee der Familie Eckert.

Das Deutsche Fahrzeugmuseum Fichtelberg ist ein Erlebnis nicht nur für vierrädrige PS-Freunde. Die Ausstellung umfasst auch Motorräder, Flugzeuge, Feuerwehrfahrzeuge, Traktoren und viele Exoten der Autowelt.

Von Oldtimern bis zur Neuzeit finden Sie Fahrzeuge aus jeder Epoche der Automobilgeschichte. Die bestehende Sammlung umfasst mehr als 500 Exponate. Sie wird in drei Ausstellungshallen und einem überdachten Freigelände in Szene gesetzt. Damit repräsentieren die Ausstellungsstücke alle Epochen der mobilen Zeitgeschichte von 1896 bis in die heutige Zeit.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Sommermonate: April bis November
Außerhalb der Ferienzeiten
Di – So: 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Während der Ferienzeiten der Bundesländer: Bayern, Sachsen und Thüringen
Mo – So: 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Wintermonate: Dezember bis März
Außerhalb der Ferienzeiten
Sa – So: 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet
Während der Ferienzeiten der Bundesländer: Bayern, Sachsen und Thüringen
Mo – So: 10.00 – 17.00 Uhr geöffnet



PREISE:

Halle I, Halle II, Halle III und Freigelände:
Normal: 12,-€
Rentner und Studenten mit Ausw.: 10,-€
Familienkarte: 25,-€



KONTAKT:

Tel.: + 49 9272 / 6066
E-Mail: info@amf-museum.de
www.amf-museum.de



ADRESSE:

Deutsches Fahrzeugmuseum Fichtelberg
Nagler Weg 9–10 · 95686 Fichtelberg



Jump & Climb Untreusee

Im Jump & Climb Untreusee warten zahlreiche Indoor- und Outdooraktivitäten rund um den Untreusee von Familien mit Kindern jeden Alters ausprobiert zu werden.

Die gleichnamige Trampolinhalle bietet in einer klimatisierten Halle Action pur auf mehreren Areas: Auf über 50 Trampolinen können Fitness, Mut und Geschicklichkeit getestet werden. Neben einem Ninja Parcours gibt es mehrere Schaumstoffgruben, Basketball auf Trampolinen und einen nagelneuen Mixed-Reality-Bereich, in dem man in seinem eigenen Videospiel auf Trampolinen springend teilnimmt.

Im Kletterbereich „Clip & Climb“ kann an einem automatischen Sicherungssystem geklettert werden, nachdem vom Personal eine Einweisung erfolgt ist. Clip & Climb ist eine ganz neue Art zu klettern als an klassischen Wänden. Zum Beispiel kannst du Kopf an Kopf an einer durchsichtigen Wand klettern oder mit Eispickeln das Klettern auf Eis simulieren. Wer lieber outdoor klettern möchte kann das gleich ums Eck im Kletterpark Untreusee tun: Mit 7 Parcours und 2 Fun Points auf über 20.000 m² gibt es Spaß und Herausforderung auf mehreren Schwierigkeitsgraden mit den großen Highlights, 2 Seilfahrten über den Untreusee.

Wer lieber am Boden bleiben möchte, kann sich im Labyrinth am Untreusee auf die Suche nach den Stempelmotiven machen. Laßt ihr einmal alles ab, seid ihr ca. 2,3 km unterwegs, mit jedem Verirren wird es mehr. Ein mega Spaß für Groß und Klein!



**JUMP
AND
CLIMB**

**LABYRINTH
AM UNTREUSEE**

**KLETTERRAUM
UNTREUSEE**



ÖFFNUNGSZEITEN:

Saisonabhängig, bitte immer aktuelle Zeiten auf unserer Website www.jumpandclimb.de abrufen



PREISE:

ab 6,-€ pro Person
gesamte Preisaufstellung aller Aktivitäten unter www.jumpandclimb.de



KONTAKT:

Tel.: +49 9281 / 818 636 2
E-Mail: mail@jumpandclimb.de
www.jumpandclimb.de



ADRESSE:

Jump & Climb Untreusee
Am Lindenbühl 12 · 95032 Hof

Kletterpark & Labyrinth direkt am Untreusee. Bitte am großen, öffentlichen Parkplatz in der Stelzenhofstraße parken.



Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz

Hier spielte die „Kleine Hexe“ für das Kino und die Schauspieler der Fichtelgebirgskrimis kehren gerne im Kleinlosnitzer Biergarten ein. Das Oberfränkische Bauernhofmuseum entführt junge aber auch ältere Gäste in die Zeit der Großeltern und Urgroßeltern.

Im Diethof, einem strohgedeckten Vier-seithof von 1791 oder im Handwerkerhaus aus Saalenstein werden alte Lebenswelten lebendig. Das Handwerkerhaus wurde 1785 von einem Handwerker gebaut. Zu diesem Trüpfhaus gehörte nicht viel mehr Grund als der, der durch das vom Schindeldach tropfende Wasser markiert wurde. Dort gibt es keinen Strom und kein Warmwasser. Das Klo steht in einem Holzhäuschen vor der Stalltür. In den Stall passten drei oder vier Ziegen. Die Werkstatt, das Wohnzimmer waren ein Raum. Der Diethof ist ein typischer Bauernhof, der fast zweihundert Jahre bewohnt, aber kaum verändert wurde. Vom Keller bis zum Spitzboden, von der Schwarzen Küche bis zum Bienenhaus, vom Kachelofen bis zum Schweinestall, kann man alles besichtigen. Die Museumsgärten und Obstbaumwiesen zeigen die Vielfalt der Natur auf engem Raum. Die Scheune, die Gaststube mit den knarrenden Die-lenbrettern und der Hofraum dienen als Veranstaltungsorte. In der Schupfen werden museumspädagogische Aktionen angeboten. Die Museumswirtin verwöhnt mit hausge-machten Kuchen und regionalen Schman-kerln in der Gaststube und im Biergarten.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai–September
Dienstag – Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr
Februar – April
Dienstag – Freitag 13.00 – 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr
Oktober – 15. November
Dienstag – Freitag 13.00 – 16.00 Uhr
Samstag und Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr

Winterpause ist vom 16. November bis zum 1. Februar. Am Faschingsdienstag bleibt das Museum geschlossen.



PREISE:

Preise finden Sie auf www.kleinlosnitz.de/offnungszeiten-und-preise



KONTAKT:

Tel.: + 49 9251 / 3525
E-Mail: museum@kleinlosnitz.de
www.kleinlosnitz.de



ADRESSE:

Oberfränkisches Bauernhofmuseum
Kleinlosnitz
Kleinlosnitz 5 · 95239 Zell im Fichtelgebirge

Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmensteinach

Nicht nur im Winter macht es Riesenspaß, den Geiersberg bei Warmensteinach hinunterzuheizen. Auch im Sommer ruft der Berg: Dévalkart heißt das in Nordbayern einzigartige Vergnügen, das man sich nicht entgehen lassen sollte. Dévalkarts sind Fahrzeuge – ähnlich dem Kettcar – mit luftgefüllten Reifen. Mit dem Schlepplift werden die Karts samt Fahrer nach oben gebracht. Das Tempo auf der Abfahrtspiste kann der Fahrer selbst regulieren. Ein toller Spaß für alle ab einer Größe von 1,20 m, die Kleineren können bei den Eltern auf dem Schoß mitfahren. Gaststätte „Waldblick“ nebenan, täglich geöffnet ab 10 Uhr.

Skilifte Hempelsberg und Geiersberg

Schneesicher durch Schneekanonen, bestens präpariert, kostenlose Parkplätze, Gaststätte „Waldblick“ nebenan, täglich geöffnet ab 10 Uhr.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Dévalkartbahn
Wetterbedingt nach der Wintersaison täglich 10.00 bis 18.00 Uhr (bei trockenem Wetter), kostenlose Parkplätze

Skilifte
in der Wintersaison täglich ab 9 Uhr in Betrieb mit Flutlicht



PREISE:

Dévalkartbahn ab 3,50 € pro Person
Skilifte laut Anschlag



KONTAKT:

Tel.: +49 9277 / 310
www.skilifte-devalkartbahn.de



ADRESSE:

Dévalkartbahn
Oberwarmensteinach 17
95485 Warmensteinach

Skilifte Hempelsberg und Geiersberg
Oberwarmensteinach 17
95485 Warmensteinach

Kloster- und Naturerlebnisgarten Waldsassen

Mit allen Sinnen den Kloster- und Naturerlebnisgarten der Abtei Waldsassen erleben, ob für jung oder alt, ob klein oder groß, hier ist bei einem Familienausflug für jeden etwas dabei.

Mit Auge, Ohr, Nase, Mund und Hand wird die vielfältige Natur entdeckt und bestaunt. Bei uns ist das Motto – Erleben – Verstehen – Bewahren. Nur wenn man die Schönheiten der Natur mit ihren duftenden Kräutern und farbenfrohen Blüten kennt, wird man diese auch schützen. Dazu lädt unser Kloster- und Naturerlebnisgarten mit seinen Beeten wie die Kräuterspirale oder der Weg der Vielfalt ein. In Mitten dieser kann in die Welt der Bienen eingetaucht werden. In unserer einzigartigen Bienensauna lauscht man dem beruhigenden Summen der Bienen und im Schaukasten können die kleinen winzigen Tierchen von ganz nah beobachtet werden. Während die Erwachsenen den Kräutergarten nach Hildegard von Bingen oder Pfarrer Sebastian Kneipp erkunden, können sich die Kinder am Spielplatz austoben. Und falls der Wissensdurst noch nicht gelöscht ist, empfehlen wir den in Fußnähe erreichbaren Wassererlebnispfad. Falls gewünscht können Sie bei uns eine Familienführung buchen! Kontaktieren Sie uns einfach!"



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai bis Mitte Oktober täglich
von 10.00 bis 18.00 Uhr



PREISE:

Erwachsene: 3,-€
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in
Begleitung Erwachsener: kostenfrei
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder): 5,-€
Behinderte: 1,50€
Familienführungen: 2,50 € / Person zzgl.
Eintritt – unter 15 Personen, Zahlung einer
Pauschale von 70,-€
(Anmeldung für Führung notwendig)



KONTAKT:

Tel.: +49 9632 / 920044
E-Mail: umweltstation@abtei-waldsassen.de
www.kubz.de



ADRESSE:

Kloster- und Naturerlebnisgarten
Waldsassen
Brauhausstraße · 95652 Waldsassen



Naturerlebnis Tauritzmühle

Die Tauritzmühle liegt am Südrand des Fichtelgebirges und ist ein Ortsteil der Gemeinde Speichersdorf.

Der Fichtelgebirgsverein OV Speichersdorf hat dort einen beliebten Treffpunkt für die Allgemeinheit geschaffen. Die Gaststätte ist barrierefrei, wir sind an das örtliche Rad- und Wanderwegenetz angeschlossen. Informationstafeln findet man am Bahnhof in Kirchenlaibach, am Wanderparkplatz Kesselweiher, an der Tauritzmühle, am Bahnhof Haidenaab-Göppmannsbühl und am Bahnhof in Immenreuth.

In den Auen des Tauritzbaches gibt es zwei Biberstege, so kann man trockenen Fußes in die Welt des Bibers eintauchen. Ein naturkundlicher Lehrpfad, angelegt als Rundwanderweg, informiert uns anhand von Stationstafeln über 38 Pflanzen, die für unsere Heimat typisch sind. Natur erleben, heißt es am Wassererlebnisplatz. Entdecke Natur zum Anfassen, höre den Bach gurgeln, die Vögel singen und beobachte, wie sich der Bach im Spiel der Sonne und den Jahreszeiten verfärbt. Erlebe wie weit des Stück Holz auf dem Bach treibt und überlege von was die Fische im Bach leben.



TAURITZMÜHLE



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch bis Freitag: 16.00 bis 21.30 Uhr
Samstag: 14.00 bis 21.30 Uhr
Sonn- & Feiertag: 11.00 bis 20.30 Uhr



KONTAKT:

Tel.: +49 9275 / 1600
www.tauritzmuehle.de



ADRESSE:

Tauritzmühle
Tauritzmühle 1 · 95469 Speichersdorf



Nageler See

Ruhe für Gestresste, Abwechslung für Aktive, Platz für Kinder und eine herrliche Landschaft für alle, die Freude an der Natur haben.

Umrahmt von den Höhenzügen der Kösseine und der Hohen Matze liegt im Herzen unseres Ortes der Nageler See, unser Natur-Badesee mit Freizeitanlagen. Entspannung finden Sie bei einem Gang durch das Wiesenlabyrinth. Das eiskalte, reine Quellwasser der Kneippanlage lässt die Lebensgeister wieder auferstehen. Ein anschließender Spaziergang um den See bringt den Kreislauf in Schwung und schafft Wohlbefinden für den Rest des Tages. Für kleine Forscher haben wir einen Wasserspielplatz angelegt. Eine Boccia-Bahn und ein Beach-Volleyballfeld finden Sie in unmittelbarer Nähe. Der Nageler See mit dem Uferbereich und dem Kiosk sowie Sanitärgebäude ist ein beliebter Treffpunkt, der Freizeitvergnügen und Erholung bietet. Im Winter sind Schlittschuhlaufen oder Eisstockschießen beliebte Freizeitaktivitäten. Freuen Sie sich auf einen wahren Duftrausch im „Duft- und Schmetterlingsgarten“. Farbenfrohe und duftende Kräuter und Blumen geben dem 1400 m² großen Garten am Nageler See je nach Jahreszeit ein individuelles Erscheinungsbild.



PREISE:
kostenfrei



KONTAKT:
Tel.: + 49 9236 / 98110
E-Mail: willkommen@erholungsort-nagel.de
www.erholungsort-nagel.de



ADRESSE:
Nageler See
95697 Nagel



MAKBAD

MAKBAD Hallenbad

Das Sport- und Familienhallenbad mit Freizeit- und Entspannungscharakter! Im Hauptschwimmbecken kann man ruhig „Bahnen ziehen“ oder effektiv dem Leistungssport nachgehen. Im Nichtschwimmerbecken entspannt man an der Nackenschwallduche und den Massagedüsen. Während sich die Jüngeren auf der neuen Wasserrutsche vergnügen, lädt das Babybecken die ganz Kleinen zum Spielen mit den Eltern ein. Der neu gebaute Wellnessbereich, mit Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisdusche und Ruheraum wiederum verspricht Erholung pur!

MAKBAD Naturbad

Tanken Sie Vitamin D im idyllisch gelegenen Naturbad mit altem Baumbestand und besonderer Wasserqualität – und das bei freiem Eintritt! Für jeden Badegast finden sich genügend Spiel-, Sport- und Spa-Angebote auf dem großzügigen Gelände: 24 m lange und 3 m breite Wellenrutsche, Sprungturm (1, 3, 5 und 10 m), XXL Schachfeld, Outdoor-Tischtennisplatten, Kleinfeld- und Beach-Volleyball-Felder, Calisthenics-Anlage, Spielplatz, Wasserspielplatz mit Piratendorf, uvm.

MAKBAD



ÖFFNUNGSZEITEN:

MAKBAD Hallenbad
1. Mai bis 30. September:
Mo: geschlossen (Vereinsbetrieb)
Di, Do, Fr: 14.00 bis 20.00 Uhr
Mi: 14.00 bis 16.00 Uhr (ruhiges Schwimmen) und 16.00 bis 21.00 Uhr
Sa, So: 8.00 bis 13.00 Uhr

1. Oktober bis 30. April:
Mo bis Fr: wie Sommerzeiten
Sa, So: 8.00 bis 18.00 Uhr

MAKBAD Naturbad

in den Sommermonaten täglich von 10.00 bis 19.30 Uhr, außer an Schlechtwettertagen



PREISE:

MAKBAD Hallenbad
Hallenbad: Erwachsene: 4,-€, Ermäßigt: 2,-€
Hallenbad+Wellness: Erwachsene: 6,-€, Ermäßigt: 4,-€
Kinder unter 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen: kostenfrei
Weitere Tarife / Infos unter www.makbad.de
MAKBAD Naturbad: kostenfrei



KONTAKT:

MAKBAD Hallenbad
Tel.: +49 9231 / 61606

MAKBAD Naturbad
Tel.: +49 9231 / 501922

E-Mail: info@hallenbad-marktredwitz.de
www.makbad.de



ADRESSE:

MAKBAD Hallenbad
Schulstr. 2 · 95615 Marktredwitz

MAKBAD Naturbad
Schwimmbadweg 1 · 95615 Marktredwitz

Wald- Erlebnispfad Fuchsmühl

Dem Fuchs auf der Spur: Der WaldErlebnispfad Fuchsmühl weckt den Entdeckergeist von Groß und Klein. Dabei unterscheidet er sich von herkömmlichen Waldlehrpfaden, denn er ist wirklich ein Erlebnis. Neugierde und Wissensdrang kommen hier nicht zu kurz!

Ein Fuchssymbol führt auf Wurzel- und Forstwegen zu elf Stationen, an denen sich alles um den Wald mit seinen Pflanzen und Bewohnern dreht. Dabei muss immer etwas gemacht werden, um an Informationen zu gelangen: über Guckrohre, Drehsäulen, Klappmechanismen oder Greifkästen. Das Wissen wird so auf spielerische Art und Weise vermittelt und der Wald mit allen Sinnen erlebbar. Zu entdecken gibt es unter anderem einen Tierweitsprung. Hier erfahren die kleinen und großen Waldfüchse welches Tier genauso weit springt wie sie selbst. Im Bauch einer Tigerente verstecken sich Dinge, die es im Wald zu bestaunen gibt und an einer Archimedischen Schraube kann ein Wasserlauf in Gang gesetzt werden. Der idyllisch gelegene Waldbadeweiher mit bewirtschafteter Blockhütte lädt auf der Tour zur Rast ein. Die 5 Kilometer lange Strecke kann auch auf zwei halbe Runden aufgeteilt werden.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Der WaldErlebnispfad ist jederzeit frei zugänglich



PREISE:

kostenfrei



KONTAKT:

Tel.: +49 9682 / 1822190
E-Mail: info@steinwald-allianz.de
www.steinwald-urlaub.de/familien



ADRESSE:

Wanderparkplatz Altes Forsthaus
Waldstraße · 95689 Fuchsmühl



Freibad Rehau

Im Schwimmer- und Sportbecken fühlt sich der ambitionierte Sportschwimmer oder auch der Freizeitschwimmer wohl.

Die Wassertiefe im 50-m-Schwimmerbecken beträgt 1,80 – 2,00m und es gibt 6 Bahnen. Eine große Treppe erleichtert den Einstieg. Das Spaßbecken ist mit einer Wassertiefe von 0,50 bis 1,35m der richtige Platz für die ganze Familie. Eine Rutsche, der Wasserpilz und die Wassersprudler begeistern Groß und Klein. Das Kinder- und Babybecken aus Edelstahl hat im oberen Bereich eine Tiefe von 30cm und ist durch eine Rutsche mit dem unteren Bereich verbunden, der einer Strandlandschaft ähnelt. Im angrenzenden Bachlauf kann man nach Herzenslust plantschen. Weiterhin gibt es eine Elefantenrutsche und zwei große Sonnenschirme dienen als Schattenspender für die Kleinen. Das Springerbecken mit einer Wassertiefe von 3,80m hat eine 5m-Plattform, ein 3-m und ein 1-m Brett. Die Liegewiese ist parkähnlich angelegt und verfügt über viele große und schattenspende Bäume. Es gibt ruhige Ecken oder die Möglichkeit, nah am Wasser zu liegen. Außer Schwimmen kann man sich auch beim Beachvolleyball, Beachfußball und Tischtennis vergnügen. Der von Thomas Pabstmann betriebene Kiosk lässt keine Wünsche offen.



ÖFFNUNGSZEITEN:

Saison von Mitte Mai bis zum letzten Sonntag der bayerischen Sommerferien;
Montag, Donnerstag, Samstag und Sonntag: von 9.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag: von 9.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: von 7.00 bis 19.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass bei schlechtem Wetter (Regen oder Temperaturen unter 15 C) das Freibad zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr geschlossen ist.



PREISE:

Jugendliche (6 – 17 Jahre)
Einzelkarte: 1,50 €, 10-erkarte 12,50 €, Saisonkarte 20,- €, Abendtarif: 1,- €
Erwachsene (ab 18 Jahre)
Einzelkarte: 3,- €, 10-erkarte 25,- €, Saisonkarte 45,- €, Abendtarif: 2,- €
Familiensaisonkarte: 90,- €



KONTAKT:

Tel.: +49 9283 / 1269
E-Mail: info@freibad-rehau.de
www.freibad-rehau.de



ADRESSE:

Freibad Rehau
Birkenstraße 31 · 95111 Rehau



Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck

Das Ölschnitztal rund um den Bad Bernecker Kurpark zählt zu den schönsten Flusstälern im gesamten Fichtelgebirge und besitzt eine reichhaltige Flora und Fauna.

Der 3,6 km lange Naturlehrpfad führt als Rundweg vom Kurpark aus startend durch das herrliche Flusstal und stellt auf 25 Lehrtafeln zahlreiche Tiere und Pflanzen dieser Gegend vor. Im Kurpark selber befinden sich zudem Spielplatz, Balancierpfad, Minigolf, Wasserspielplatz oder ein Ziegengehege als zusätzliches Angebot für Familien. Im romantischen Ölschnitztal bietet eine Picknickbank direkt am Lehrpfad die Möglichkeit für eine kleine Pause am Fluss. Auf den unterhaltsam geschriebenen Tafeln erfährt man u.a. etwas über Blätter als antikes Klopapier, fliegende Edelsteine, tauchende Vögel, schillernde Schmetterlinge, Pflanzen, die Baumwurzeln anzapfen, Perlenlieferanten, ungenießbare Salamander, Polizisten des Waldes, vergessliche Eichhörnchen oder eine Eidechse ohne Beine. Ein kostenloser Flyer mit Karte ist in der Touristinfo erhältlich.



ÖFFNUNGSZEITEN:
ganzjährig

PREISE:
kostenfrei

KONTAKT:
Tel.: + 49 9273 / 574374
E-Mail: touristinfo@badberneck.de
www.badberneck.de

ADRESSE:
Kurpark Bad Berneck
An der Ölschnitz · 95460 Bad Berneck



Zoo Hof



Klein, aber oho. Ganz im Norden des Fichtelgebirges bezaubert ein kleiner, feiner Familienzoo seine Besucher.

Der Hofer Zoo wurde 1954 gegründet und bildet mit dem benachbarten Botanischen Garten Teil des alten Bürgerparks Theresienstein. Im Zoo gibt ca. 100 Tierarten aus allen Kontinenten der Welt zu bestaunen. Verschiedene Gehege sind begehbar, so dass man die Tiere aus nächster Nähe beobachten kann. Die singenden Weißhandgibbons hört man im ganzen Zoo und es macht viel Freude, den lebhaften südamerikanischen Kapuzineraffen beim Toben in ihrem Gehege zuzuschauen. Ein weiterer Anziehungspunkt sind die afrikanischen Erdmännchen, die zu den Lieblingen der großen und kleinen Zoogäste gehören. Auch die Nordluchse, die nordamerikanischen Waschbären, die sanften Alpakas und viele andere Tiere lassen sich gut beobachten. Für die Kleinen ist der Streichelzoo die erste Anlaufstelle.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Im Sommer von 9.00 bis 18.00 Uhr
Im Winter von 9.00 bis 16.00 Uhr

PREISE:
Erwachsene: 7,50 €
Kind/Schüler: 3,- €
Familienkarte: 18,- €
Ermäßigung für Studenten, Behinderte Personen: 4,50 €

KONTAKT:
Tel.: +49 9281 / 85429
E-Mail: info@zoo-hof.de
www.zoo-hof.de

ADRESSE:
Zoologische Gesellschaft
Hochfranken 1907 e. V.
Alte Plauener Straße 40 · 95028 Hof

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.
Gablonzer Straße 11 • 95686 Fichtelberg
Tel. 09272-96 90 30 • info@fichtelgebirge.bayern
www.fichtelgebirge.bayern

Bildnachweis:
Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V., Florian Trykowski, Florian Hub, Jasmin Kreulitsch, ILE Gesundes Fichtelgebirge e.V. & die dargestellten Einrichtungen, Medienagentur Jahreiß GmbH, Hohenberg a. d. Eger, Fichtelgebirgsmuseum Wunsiedel, Schwarzenbach-Fotografie, Thorsten Ochs, Cube-Rad, Tourismus Marketing GmbH Ochsenkopf, Stadtarchiv Kirchenlamitz; Foto: Friedrich Plechschmidt, Steinwald-Allianz, Florian Fraass, Reinhard Feldrapp

Layout und Satz:
Werbeagentur cowboys + indianer
Schleiermacherstr. 5 • 90491 Nürnberg
www.cowboys-indianer.de

Druck: 5.000 – KB Medien GmbH & Co.KG
Gabelmannsplatz 6 • 95632 Wunsiedel

Stand: 10/22

Winterzeit ist Familienzeit

Ein Wintermärchen wartet auf Sie: Das Fichtelgebirge gilt als eine der schneesichersten Regionen Deutschlands und bietet vielfältige Outdooraktivitäten für die kalte Jahreszeit.

Natürlich ist das Fichtelgebirge für seine alpinen Möglichkeiten mit Pisten von über 2 km Länge am Ochsenkopf bekannt. Das größte Potenzial liegt aber im Langlaufsport. Ob Klassisch oder Skating, auf mehr als 280 km Loipen ist für die Familie als auch für den Profi alles dabei. Selbst beschneite und beleuchtete Langlaufloipen gibt es im Loipenzentrum Bleaml Alm. Eisstockschießen, Eislaufen und zahlreiche (Natur-)Rodelbahnen versprechen Schneegaudi für Groß und Klein. Noch mehr Schneevergnügen gibt es bei den Klausenliften in Mehlmeisel das beschneite Familienland – die größte Wintersportanlage ihrer Art

in Nordbayern. Zwei 40 und 90 Meter lange Zauberteppiche befördern die Kleinsten und Skianfänger nach oben, aber auch die Schlitten lassen sich hier bequem zum dazugehörigen Rodelhang hinauftransportieren. Auch am Kornberg, der im nördlichen Fichtelgebirge liegt, gibt es einen über 90 m langen Zauberteppich. Hier können Kinder und Anfänger ihre ersten Schwünge trainieren. Immer im Februar lädt Deutschlands größter Schneemann und die Bischofsgrüner Bürger ins Fichtelgebirge ein. Aus einer spontanen Idee heraus entstanden, bauen die Freiwilligen um Initiator Horst Heidenreich jedes Jahr ihren Jakob aus Tonnen von Schnee. Inzwischen ist es Tradition, dass Jakob immer am Freitag vor Rosenmontag gebaut wird. Im Fichtelgebirge finden Sie die beiden führenden Skischulen in Nordbayern. Mit ihren vielfältigen Angeboten und professionellen

Kursprogrammen bieten sie Anfängern einen idealen Einstieg, Fortgeschrittenen weitere Entwicklungsmöglichkeiten. So genießt man bereits nach kürzester Zeit die auf bis zu 1.000 Metern Höhe gelegenen Pisten und nächtliches Schneevergnügen auf verschiedenen Flutlichtstrecken.

ENTDECKEN SIE DIE SCHÖNSTEN SEITEN DES WINTERS IM FICHELGEBIRGE:



Unsere Unterkünfte:
www.fichtelgebirge.bayern/uebernachten



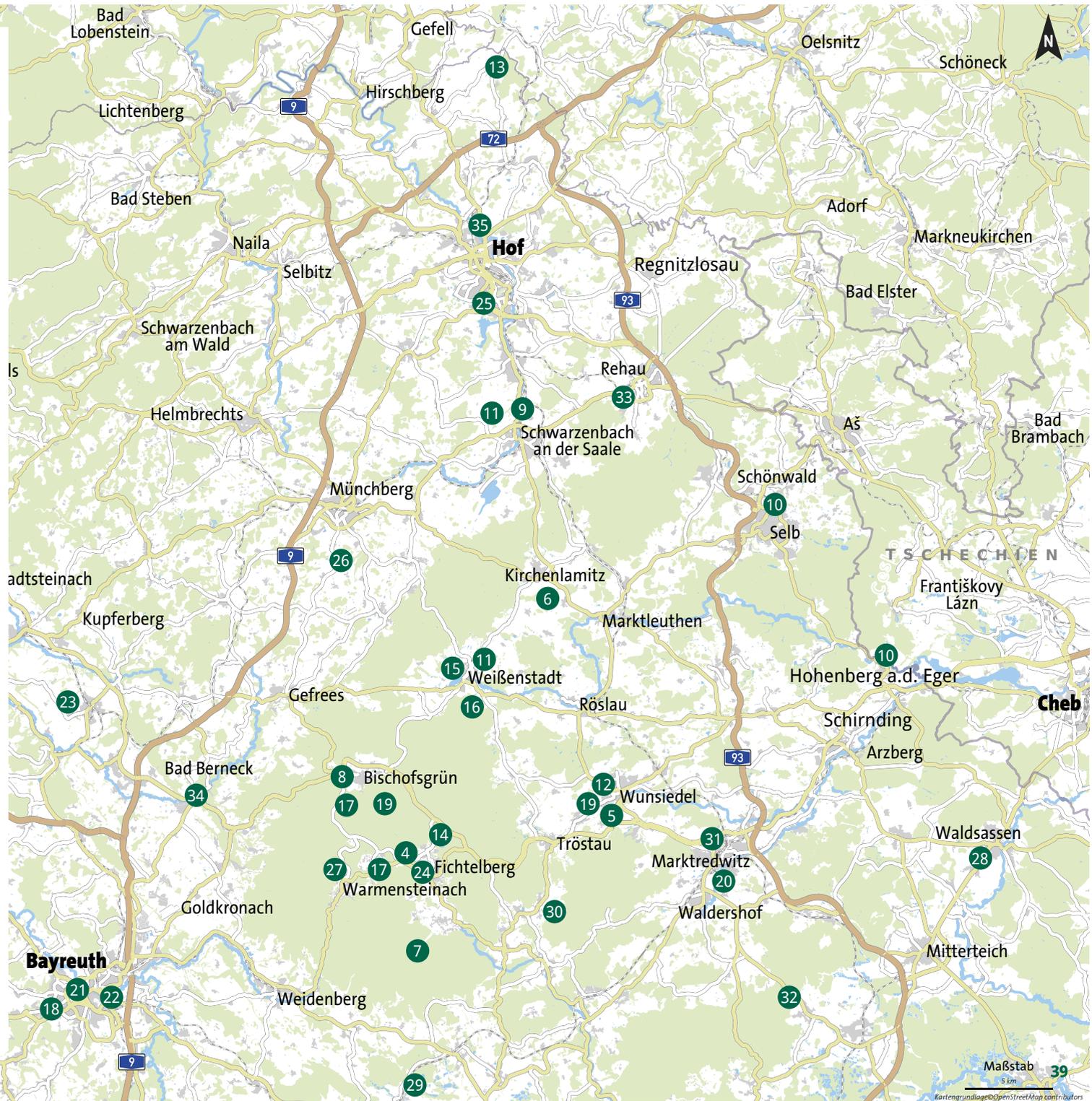
Ihr Wintermärchen:
www.fichtelgebirge.bayern/natur/winter



Fichtelgebirge für Familien

Seite

- 4 Bergwerk Gleißinger Fels
- 5 Felsenlabyrinth Luisenburg
- 6 Granitlabyrinth Epprechtstein
- 7 Wildpark Waldhaus Mehlmeisel
- 8 Kindermärchenwanderweg Bischofsgrün
- 9 Erika-Fuchs-Haus – Museum für Comic und Sprachkunst
- 10 Porzellanikon
- 11 Alpakawanderungen
- 12 Greifvogelpark Katharinenberg
- 13 Mödlareuth
- 14 Fichtelsee
- 15 Weißenstädter See
- 16 ROGG-IN & PEMA Concept Store
- 17 Seilbahn Ochsenkopf und Alpine Coaster
- 18 Paint me – Keramik selber bemalen
- 19 Fichtelgebirgsmuseum
- 20 Egerland-Museum
- 21 Markgräfliches Opernhaus Bayreuth
- 22 Exitmobil Bayreuth
- 23 Deutsches Dampflokotiv Museum
- 24 Deutsches Fahrzeug Museum
- 25 Jump & Climb Untreusee
- 26 Oberfränkisches Bauernhofmuseum Kleinlosnitz
- 27 Dévalkartbahn und Skilifte in Oberwarmensteinach
- 28 Kloster- und Naturerlebnisgarten Waldsassen
- 29 Naturerlebnis Tauritzmühle – Wandern wo der Biber wohnt
- 30 Nageler See
- 31 MAKBAD
- 32 WaldErlebnispfad Fuchsmühl
- 33 Freibad Rehau
- 34 Familien Naturlehrpfad Ölschnitztal in Bad Berneck
- 35 Zoo Hof



Familienurlaub im Familotel Krug:

- großzügige Zimmer
- gesellige Abende oder idyllische Zweisamkeit
- abwechslungsreiches Kinderprogramm
- traumhafte Naturerlebnisse
- leckeres Essen mit regionalen Produkten
- hausgemachte Leckereien
- Schwimmbad & Kinderbecken
- Abenteuerspielplatz
- Sauna
- Kräuterwanderungen
- Kräuterküche
- nachhaltiges Konzept
- tolle Ausflugsziele
- viel natur
- sehr sympathische Gastgeberfamilie!

MEIN KRUG

FAMILIOTEL FICHELGEORGE

Natur, Abenteuer, Spaß & Geselligkeit für die ganze Familie

www.mein-krug.de

info@mein-krug.de

